

USB Patching funktioniert nicht - Bitte um Hilfe

Beitrag von „Snead“ vom 7. August 2020, 17:58

Hallo zusammen,

ich versuche jetzt seit Tagen, das USB Patching hinzubekommen, aber es klappt einfach nicht. Meine Ports laufen zum Teil, zum Teil nicht, und keiner der USB3 Ports läuft mit voller Geschwindigkeit. Ich habe seit einem [BIOS Update](#) Probleme mit dem Shutdown und denke, dass das vielleicht auch mit den USB Ports zusammenhängt?

1. Ich habe erst versucht, die unbenutzten Ports mittels IORegistry zu ermitteln, und dann via uia_exclude bootflag zu entfernen. Das hat nicht funktioniert, nach setzen des bootflags und Neustart waren in IORegistry nach wie vor alle Ports vorhanden, auch die excludeten.

Ich habe dann die Info gefunden, dass das an dem aktuellen USBInjectAll.kext liegen soll, dass das mit dem nicht funktioniert. Ich habe darauf hin eine ältere Version des kexts runtergeladen, funktionierte aber trotzdem nicht.

2. Dann habe ich gelesen, dass das Erstellen eines custom-USB-kext via Hackintool eh die sauberere und langfristiger Lösung ist. Also habe ich das versucht. Aber: Hackintool zeigt meinen USBInjectAll.kext nicht als installiert an. Ich habe alle kexts aktuell, habe den USBInjectAll auch nochmal über Hackintool runtergeladen und neu in die Efi gezogen, aber Hackintool bleibt dabei, dass USBInjectAll nicht installiert ist. Außerdem funktionieren auch hier die uia_exclude Befehle nicht. Irgendwie funktioniert so ziemlich gar nichts, was ich nach Anleitung versucht habe...

BIOS ist aktuell und nach dieser Anleitung eingestellt:

[1.3 Installationsvorbereitungen](#)

Kexte sind aktuell

Hackintool ist aktuell

Clover ist auf Version 5119

Vielleicht übersehe ich was Offensichtliches? Wäre echt dankbar, wenn mir jemand auf die Sprünge helfen könnte 😞

Snead

EDIT: Im Anhang mal noch meine EFI

Beitrag von „Snead“ vom 9. August 2020, 12:04

Hat keiner eine Idee?

Immerhin: Mein Shutdown-Problem habe ich gefixt bekommen. Für alle, die damit vielleicht auch ein Problem haben: Ich hatte nach der oben verlinkten Anleitung einige Änderungen BIOS vorgenommen. Ein zurückstellen im BIOS von "Windows 10/8" auf "Other OS" hat das Shutdown Problem behoben.

Ich habe außerdem alle Bootflags und DSDT Patches, die ich bei meinen Versuchen, das USB Patching zu fixen gesetzt hab, wieder rausgeschmissen. Jetzt scheinen auch immerhin die USB Ports wieder alle zu laufen, aber nicht auf voller Geschwindigkeit.

EDIT: Leider doch nicht. 3 der USB 3 Ports laufen nach wie vor gar nicht.

Beitrag von „blaze1984“ vom 9. August 2020, 12:57

[Anleitung: USB 3.0 Mojave / \(High-\) Sierra / El Capitan für jedermann \(zukunftsicher für Updates & komplett gepatcht\)](#)

Versuche es Mal hiermit weiss nicht ob es dir was bringt.

Beitrag von „Snead“ vom 9. August 2020, 13:04

[blaze1984](#)

Die Methode hatte ich versucht. Das Problem hier war, dass der exclude Befehl keine Veränderung in den IORegistry Einträgen bewirkt. Ich weiß genau, welche der Ports in IORegistry nicht belegt sind. Aber ich bekomme die nicht rausgeworfen durch den in der Anleitung beschriebenen exclude befehl... hast du von sowas vielleicht schon mal gehört?

Beitrag von „blaze1984“ vom 9. August 2020, 13:13

Ich habe eben gelesen daß diese befehle nur mit USB Injekt all kext funktioniert.

Ich suche noch....aber habe da Mal eine aktuellere Anleitungen gefunden gehabt.

Sag dir bescheid wenn ich sie gefunden habe.

Beitrag von „karacho“ vom 9. August 2020, 13:23

[Snead](#) Hast du die Port Limit patches für das von dir verwendete macOS eingetragen? Bin am Handy, daher kann ich nicht nachschauen.

Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. August 2020, 13:28

[karacho](#) Er hat eines drin, allerdings nicht für Mojave, sondern für High Sierra (10.13.x)

[Snead](#) Vielleicht solltest du hier erstmal die passenden auswählen und dann nochmal probieren.

Beitrag von „Snead“ vom 9. August 2020, 13:31

Ah, ok. Die sind in Clover unter Kernel und Kext Patches, richtig? Den alten von high Sierra rausschmeißen, und alle für Mojave rein, die hier gelistet sind:

[USB Port Limit Patches \(Zusammenfassung\)](#)

?

Oder erst mal einzelne versuchen?

Danke euch, bin leider ziemlich unerfahren!

Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. August 2020, 13:37

Ja, genau, die drei 10.14.4-Patches rein und den High-Sierra-Patch raus. Also, käme mir so zumindest sinnvoll vor – ist schon etwas her, dass ich das zuletzt gemacht habe 😊

Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. August 2020, 13:43

Ah, ich sehe das Problem. Die Version von USBInjectAll ist zu neu für deine Mojave-Version, da gab es immer wieder mal Probleme. Nimm die hier: <https://www.hackintosh-forum.de/threads/usb-inject-all-v0-7-1-mojave-zip/>

Beitrag von „Snead“ vom 9. August 2020, 13:47

[JimSalabim](#)

Mit der 7.1 Version vom USBInjectAll hatte ich das schon mal versucht, weil ich das auch irgendwo gelesen hatte, dass die aktuellste Version da Probleme macht. Ich hab deine Version trotzdem nochmal eingesetzt, außerdem die Patches für Mojave rein. Ich starte mal neu und schau, was passiert. Melde mich gleich! Danke 😊

EDIT: Jejjjj!! Hackintool erkennt meinen USBInjectAll.kext endlich als installiert!! Dann kann ich doch jetzt mal versuchen, nach der Hackintool Methode meine USB Ports zu patchen, oder?

Oder spricht etwas eher dafür, das nach der Anleitung oben zu machen?

Ok, ich versuche das USB Patching über Hackintool. In der Anleitung in Hackintool steht:

1. Run Hackintool and go to the General->USB tab
2. Plug and unplug a USB 2.0 device into all ports on your system
 - The ports that are active will remain highlighted green
 - Delete all ports that are not highlighted green
3. Reboot with -uia_exclude_hs boot flag and remove the -uia_exclude_ss boot flag

Sehe ich das richtig, dass ich dafür einfach in Clover unter "Boot" im Feld "Boot-Argumente" eingeben muss: -uia_exclude_hs

?

Oder mach ich das falsch? Wenn ich das mache und den Rechner dann neustarte, zeigt Hackintool die unveränderte Liste an USB Ports an, ohne jede Veränderung zu vorher. Das ist nicht so gedacht, oder?

Die nicht grün aufleuchtenden Ports in Hackintool sind nach einem Neustart auch wieder da, obwohl ich sie wie in der Anleitung geschrieben im Hackintool gelöscht habe. Kannst du mir sagen was ich falsch mache, [JimSalabim](#) ?

Habe mal Screenshots von IORegistry und dem bootarg in Clover angefügt.

Beitrag von „Snead“ vom 11. August 2020, 16:12

Niemand eine Idee, was ich falsch mache? Oder ist es zu offensichtlich?  [JimSalabim](#)

[karacho](#)

Beitrag von „JimSalabim“ vom 11. August 2020, 16:17

Ein Screenshot aus Hackintool, nachdem du erst auf das Besen-Icon (Clear All) und anschließend auf das Aktualisieren-Icon gedrückt hast, würde helfen.

Natürlich ändert sich nichts, wenn du nur in Hackintool USB-Ports löschst, solange du kein

Mapping exportierst und in den EFI-Ordner lädst. Du musst dir notieren, welche USB-3- und welche USB-2-Ports du brauchst und wo du beide Ports an einem Anschluss brauchst. Danach bootest du ohne die exclude-Bootflags, stellst dir das alles in Hackintool so ein, dass es stimmt und exportierst dann deine USBPorts.kext. Die benutzt du dann statt der USBInjectAll.

Beitrag von „Snead“ vom 11. August 2020, 18:05

Fehler gefunden: Das USB Port limit Patch hat nicht funktioniert, weil ich die MacOS Versionen im Kext Patch nicht angegeben habe... Jetzt sehe ich endlich alle Ports im Hackintool. Sorry, dass ich euch mit so Anfängerdigern beschäftige, aber irgendwann is wohl immer das erste mal... 😊

Hab jetzt alles durch gestöpselt mit einem 2.0 und einem 3.0 Stick. Allerdings leuchtet mein USB-C 3.1 Port nirgens auf, ebenso normaler USB 3.1 Port nicht. Die habe ich mit einem USB-Stick getestet, der auch nicht vom System erkannt wird wenn ich ihn einstecke. Brauche ich dafür ein extra Patch?!

Und: Stell ich die Hubs (HS01 und SS01) auf internal? (siehe Anhang)

EDIT: Habe im Bios in den Perihperals mal zusätzlich noch "Thunderbolt Boot Support" auf enabled gestellt. Jetzt wird der Stick im USB 3.1 Typ A Port und auch mit Adapter im USB 3.1 Typ C Port erkannt. Super! Bin ja froh, dass ich so dies und das dann doch auch mal selbst herausfinde. Allerdings leuchtet beim ein- und ausstecken dieser 3.1 Ports nichts in der USB-Liste des Hackintool auf. Die Ports erkennen aber den Stick, wie gesagt. Aber wenn ich alle nicht aufgeleuchteten rausschmeiße, sollten die danach trotzdem noch laufen, oder? Ich versuch's einfach mal.

Vielen Dank [JimSalabim](#) , du hilfst mir gerade sehr 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. August 2020, 18:50

 [Zitat von Snead](#)

Stell ich die Hubs (HS01 und SS01) auf internal?

Nein, auf USB3.0. Das ein "interner" Hub dahinter liegt, ist vollkommen irrelevant.

Beitrag von „Snead“ vom 11. August 2020, 18:56

Danke, [apfelnico](#) ! Im Beitrag drüber ein Edit, die 3.1 a und c Ports hab ich aktiviert bekommen, die Hubs entsprechend eingestellt. Dann versuch ich jetzt mal mein Glück mit dem kext export.

[apfelnico](#) [JimSalabim](#)

Also: Habe den USBPort.kext mit dem hackintool erstellt, USBInjectAll.kext entfernt und neu gebootet, und siehe da: Alle ports (auch die 3.1 Ports) werden erkannt und funktionieren! Auch Delete und Refresh im hackintool bestätigt, dass alle richtigen Ports erkannt werden 😊

Aber: Leider laufen die USB 3 Ports scheinbar nicht mit voller Geschwindigkeit. Laut Black Magic Speedtest schafft ein 8GB USB 3.0-Stick nur 6 MB schreiben und 86 MB lesen. Das ist für USB 3.0 bisschen wenig, oder?!?

EDIT: Hab's mal noch mit eine externen Platte versucht. Die schafft 53 mb/S im Schreiben und 48 mb/s im lesen. Das sind normale Werte für USB 3, richtig?

Beitrag von „karacho“ vom 11. August 2020, 23:03

[Zitat von Snead](#)

Fehler gefunden: Das USB Port limit Patch hat nicht funktioniert, weil ich die MacOS Versionen im Kext Patch nicht angegeben habe...

Da hatte ich dich in Post 7 drauf hingewiesen 😊

Beitrag von „Snead“ vom 12. August 2020, 11:26

[karacho](#)

Ja, der Tipp war auch hilfreich, weil ich die Port Limit Patches ja grundsätzlich tatsächlich nicht für meine passende MacOS Version eingetragen hatte. Also, nicht nur die MacOS Version nicht, sondern die kompletten Patches nicht. Nur war mir nicht klar, dass ich ganz hinten auch die MacOS Version eintippen muss. Bzw. habe ich die Patches dann nochmal aus dem Context Menü installiert, und dabei festgestellt, dass ich eben das beim Eintragen nicht gemacht hatte.

Danke euch allen sehr für die hilfe. Ich hoffe das war's jetzt 😊

Irgendwie immer doof, weil man als Anfänger hier nix zurückgeben kann, sondern immer nur nimmt... kommt jemand von euch zum Berliner Stammtisch? Dann könnte ich euch wenigstens mal einen ausgeben 😊